

# SCHACH SPORT

Informationsblatt des LV00

Nr. 33

20.5.1983

## Inhaltsverzeichnis:

Karpow in Linz	1, 10-12
Sommerecup	2- 5
Damen-IM	6- 7
Mühlv. Meisterschaft	8
Jugendmeisterschaft	9
Ausschreibungen	13-16

Karpow in Linz:

### ERNST SCHÜLLER "WELTMEISTERLICH"

Ein Schachspektakel ersten Ranges wurde am 13. Mai im Linzer Schillerparkhotel geboten: Weltmeister Anatoli Karpow gab im bis auf den letzten Platz gefüllten Konferenzsaal ein Uhrenhandikap auf acht Brettern gegen überösterreichische Spitzenspieler. Um es vorwegzunehmen: Die Veranstaltung, gesponsert von der Österreichischen Spielbanken AG, wurde ein voller Erfolg, war beste Propaganda für den Schachsport. Hauptverantwortlicher für das gute Gelingen war zweifelsohne Vizepräsident Hans Anger, der sich in den letzten Tagen förmlich "zerriß" um eine bis ins Detail bestens organisierte Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Am Freitag, punkt 14 Uhr, war es dann soweit: Weltmeister Anatoli Karpow betritt den Turniersaal, herzlich akklamiert von den vielen Zuschauern. Vizepräsident Hans Anger begrüßt den Weltmeister und seine Begleitung, darunter IS Karl Wagner aus Graz, der Karpow auf seiner Tournee durch Österreich führt, und dessen Gattin IS Certude Wagner, die mit FIDE-Präsident Compagnes nach Linz kam, der hier mit Karpow Gespräche über den bevorstehenden WM-Kampf führte.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 10

# Sommercup 1983

## 1. Runde

Vorchdorf I -	
<u>Chemie II</u>	3.5:0.5
Tiefenthaler-Laukner	1/2
Spiesberger-Ing. Burger	1:0
Harrer-Abt	1:0
Schwabeneder-Krispin	1:0

Vorchdorf III -	
<u>SV Vöcklabruck II</u>	2.5:1.5
DI. Heinz-Dr. Hitztenberger	1/2
Kreindl-Ing. Drössler	1:0
Przybylo-Havlena	0:1
Pieringer-Schwarzenlander	1:0

Ternberg II -	
<u>Steyregg II</u>	2:2 (190:182)
Blasl-Ring	1:0
Rossbacher-Plencner	0:1
Almer-Leimlehner	1:0
Hager-Wenzl	0:1

Traun I -	
<u>Hartkirchen I</u>	4:0
Schüller-Deisenhammer	1:0
Kreischer-Schauer	1:0
Kirchmayr-Inreiter	1:0
Stadler-Keimberger	1:0

ASV I -	
<u>Ried IV</u>	4:0
Humer-Kastnerhuber	1:0
Breitenfellner-Klecker	1:0
Obran-Knoglinger J.	1:0
Heuschöber-Knoglinger F.	1:0

Gmunden I -	
<u>Vorchdorf II</u>	4:0
Dr. Gragger-Öller	1:0
Köstler-Tiefenthaler F.	1:0
Lenz-Kalsberger	1:0
Dickinger-Goldschwendt	1:0

Ried I -	
<u>Ried VII</u>	1.5:2.5
Murauer-Pichler	1/2
Hofmann-Hinterleitner	1:0
Augustin-Hois	0:1
Neulentner-Pribil	0:1

Neuhofen I -	
<u>Hartkirchen III</u>	1:3
Ecklbauer-Mayr	0:1
Held-Kaiser	0:1
Miesenberger-Mairhuber	0:1
Karner-Fuchs	1:0

Steyregg I -	
<u>Askö Vöcklabruck II</u>	3:1
Reichart J.-Solymosi F.	1:0
Niemand-Bernhard	1:0
Voggenberger-Krautgasser	0:1
Reichart G.-Meinhart	1:0

Spartakus III -	
<u>Sierning II</u>	3:1
Schwarzenberger-Gassler	1/2
Gruber-Leidl	1:0
Hofer-Angerbauer	1:0
Almert-Zlabinger	1/2

Frankenburg III -	
<u>Sierning I</u>	1:3
Kraus-Gratzl	1:0
Maritsch-Ziehermayr	0:1k.
Steinhuber-Aigner	0:1
Wimmer-Großbauer	0:1

Kleinmünchen III -	
<u>Munderfing II</u>	2.5:1.5
Theuretzbacher-Vitzthum	1:0
Weilguni-Hopfgartner	1:0
Halper-Schinagl	1/2
Bauer-Winklmeir	0:1

Gramastetten I -	
<u>Waizenkirchen</u>	2:2 (190:182)
Jetzinger-Bumberger	1:0
Gielge K.-Humer	0:1
Dr. Kaltenbrunner-Auinger	1:0
Gielge G.-Lorenz	0:1

St. Valentin II -	
<u>SV Vöcklabruck I</u>	1.5:2.5
Mitterlehner-Kreindl	0:1
Zwirner-Nußbaumer	1:0
Schuh-Mühlleitner	1/2
Binder-Watzinger	0:1

VÖEST -	
<u>DSG Union III</u>	1:3
Mag. Bartl-Voglhofer	0:1
Ing. Schaubmair-Felsberger	0:1
Reisinger-Enzendorfer	1:0
Stadler-Löffler C.	0:1

Frankenburg II -	
<u>Chemie I</u>	0.5:3.5
Pixner-Poscher	0:1
Heidinger-Mayer	1/2
Seifriedsberger-Hauser	0:1
Frickh-Dr. Wegscheider	0:1

# Sommercup 1983

## 1. Runde

Stein-Steyr II -	
Münzkirchen	4:0
Sieder-Frisch	1:0
Rebhandl-Kubinger	1:0
Lukes-Jobst	1:0
Schuart-Hell K.	1:0

Frankenburg I -	
Schwanenstadt II	3.5:0.5
Wimmer J.-Motz	1:0
Tadermair-Hager	1:0
Waidinger-Kiss	1/2
Wimmer A.-Füreder sen.	1:0

Spartakus I -	
Enns II	1:3
Hager-Auer	1:0
Fölser-Trauner	0:1
Zemlicka-Nußbaumer	0:1
Zifkovits-Lintner	0:1

St.Valentin I -	
Westbahn I	1.5:2.5
Heimberger R.-Frech	1:0
Bräuer-Lachmaier	0:1
Heimberger F.-Hager	1/2
Preisler-Slacek	0:1

Pasching -	
Riedau	2:2 (184:188)
DI.Weiß-Schabetsberger	0:1
Ing.Arz-Jebinger	1:0
Höglhammer-Raschhofer	1:0
Weinberger-Strauß	0:1

LSV III -	
DSG Union II	1:3
Hinterreiter-Wallner	1:0
Grund-Barth	0:1
Kirschner-Hiebinger	0:1
Tkaczuk-Brandtner	0:1

Ried V -	
Hofkirchen II	2.5:1.5
Detzlhofer-Schörgendorfer sen	1:0
Fellerer-Enzinger	0:1
Fischer-Holzinger	1:0
Augustin R.-Hamedinger	1/2

Urfahr I -	
Vorwärts Steyr II	3.5:0.5
Adamidis-Sapp	1:0
Siedl-Kosina jun.	1:0
Zeillinger-Stubauer	1/2
Remplbauer-Kosina sen.	1:0

Gmunden III -	
Urfahr III	1:3
Seifert-Huber	1:0
Heckl-Leutgöb	0:1
Hutterer-Wimmer W.	0:1
Mühlberg-Hartl	0:1

WSC I -	
Taufkirchen	2:2 (194:178)
Kraxberger-Ebner	1:0
Holzmann-Hiermann	1:0
Gugenberger-Bittner R.J.	0:1
Menges-Bittner H.	0:1

Munderfing I -	
Gmunden II	1.5:2.5
Blocher-Ernst	1:0
Kinzlinger-Topf	1/2
Otzasek sen.-Wolfsgruber	0:1
Fuhrmann-Thallinger	0:1

Kleinmünchen II -	
LSV I	0.5:3.5
Bender J.-Dr.Kreutzer	1/2
Surtmann-Stadler F.	0:1
Theuretzbacher Ka.-Moser	0:1
Kohberger-Ing.Rothbauer	0:1

LSV IV -	
Traun IV	3:1
Mayr-Faderl	1/2
Zauner W.-Grossinger	1:0
Amort-Schenkenfelder	1/2
Zauner P.-Pichler	1:0

Neuhofen III -	
Gallneukirchen	3:1
Sturmberger-Leitner	1:0
Ziegler-Mittermayr	1:0
DI.Klambauer-Biebl	1/2
Wersching-Düringer	1/2

Vorwärts Steyr I -	
Traun II	1.5:2.5
Prader-Fassmann E.	0:1
Ing.Wührer-Fassmann Kl.	1/2
Krischay-Fassmann Har.	1/2
Lindner-Fassmann Her.	1/2

Traun III -	
Schärding I	2:2 (183:189)
Belovic-Brandstetter	0:1
Steinmüller-Praschl	1:0
Habenschuss-Rudelsdorfer	1/2
Konnerth-Neuwirth	1/2

# Sommercup 1983

## 1. Runde

Ampflwang I - Hörsching I	3:1	St.Roman II - ASV II	1,5:2,5
Casagrande Har.-Schubert	1:0	Kallab P.-Lichtenberger	1:0
Mühringer-Völker	1:0	Kislinger-Fleischhacker	1/2
Schönpos P.-Moser	0:1	Hainz-Seisenbacher	0:1
Casagrande Her.-Mayer	1:0	Auinger-Hoffmann	0:1
Ried II - Neuhofen II	4:0	Spartakus II - Ried III	1:3
Augustin G.-Karner	1:0	Alzinger-Schwendner	0:1
Herzog-Leonhardmair	1:0	Stockhammer-Heim sen.	1:0
Brachtl-Koller	1:0	Rohrsdorfer-Obermayr	0:1
Löb-Weiss	1:0	Böhm-Reichinger	0:1
Askö Vöcklabruck I - Enns III	1:3	DSG Union I - Kleinmünchen I	3,5:0,5
Beran-Innreiter	1/2	Koller-Kren	1:0
Pointecker-Weilguni	1/2	Wiesner-Herzog	1:0
Kracher jun.-Reil	0:1	DI.Gfrerer-Kurtz	1:0
Frl.Saler-Spatt	0:1	Stuppacher-Ablinger	1/2

In der 1. Runde hatten nachstehend angeführte Mannschaften spielfrei!

St.Roman I	Schärding II
Ampflwang II	SV Vöcklabruck III
Vorwärts Steyr III	Hartkirchen II
Gramastetten II	LSV II
LSV V	Ried VI
Ternberg I	Stein-Steyr I
WSC II	WSC III
WSC IV	NSK Wels I
NSK Wels II	St.Georgen/W.
Schwanenstadt I	Westbahn II
Hörsching II	Urfahr II
Grieskirchen	Enns I
Hofkirchen I	Hofkirchen III

Die Auslosung für die 2.Runde findet am 17.Mai 1983 um 18<sup>00</sup>Uhr  
in Linz "Promenadengrill" öffentlich unter der Leitung von  
Landesspielleiter Hans A N G E R statt.

Am Dienstag, den 17. Mai 1983 fand im "Promenadengrill" die Auslosung für die 2. Runde des diesjährigen Sommercups statt.

Unter der Leitung von Landesspielleiter Hans Anger, der in gewohnt souveräner Manier (knappe 45 Minuten) die Paarungen im Beisein einiger Spieler und Funktionäre ausloste. Die Heimmannschaften werden höflichst um die rechtzeitige Abgabe der Wettkampfkarten an Herrn Anger und Herrn Ring ersucht !!!

SV Vöcklabruck I	-	LSV IV
Enns III	-	LSV V
Westbahn II	-	Chemie I
NSK II	-	Hörsching II
Westbahn I	-	WSC I
St. Georgen/W.	-	St. Roman I
Stein/Steyr II	-	Hartkirchen III
Enns I	-	Traun II
Urfahr III	-	Spartakus III
Ried VI	-	Hartkirchen II
Gramastetten II	-	Steyregg I
DSG Union III	-	Schärding I
Sierning I	-	Ampflwang II
WSC II	-	Grieskirchen
Vorwärts Steyr III	-	Vorchdorf III
Riedau	-	Ried II
Hofkirchen/Tr. I	-	NSK I
Schärding II	-	WSC III
Hofkirchen/Tr. III	-	SV Vöcklabruck III
Neuhofen III	-	Schwanenstadt I
Steyn/Steyr I	-	Ternberg I
Ried V	-	ASV I
WSC IV	-	DSG Union II
Ried VII	-	Kleinmünchen III
Gmunden I	-	Enns II
Gmunden II	-	DSG Union I
Urfahr II	-	Traun I
Vorchdorf I	-	ASV II
Frankenburg I	-	Ampflwang I
Urfahr I	-	Ternberg II
LSV I	-	Ried III
LSV II	-	Gramastetten I

## Damen-Landesmeisterschaft:

### STICHKAMPF - WIE GEHABT

Erwartungsgemäß setzten sich bei der oö. Damen-Landesmeisterschaft die beiden routiniertesten Spielerinnen - Elisabeth Saler und Helga Gratt - durch und belegten punktgleich den ersten Platz, so daß es so wie im Vorjahr wieder einen Stichkampf um den Titel geben wird. Beide beherrschten die Konkurrenz klar. Sie gewannen gegen die übrigen Spielerinnen, remisierten gegeneinander, so daß auch in der Sonneborn-Berger-Wertung exakter Gleichstand gegeben ist.

Auf den weiteren Plätzen klassierten sich die schon turnier erfahrenen Damen, wobei vor allem Johanna Atzmüller eine deutliche Steigerung erkennen ließ und den dritten Platz in der Endabrechnung belegte. Bei den "Nachzüglerinnen" war vor allem die ungebrochene Kampfmoral bewundernswert und manche gute Ansätze konnten nur mangels fehlender Spielroutine nicht entsprechend genutzt werden.

Bei der Siegerehrung am vergangenen Samstag dankte Damen-Referentin Katharina Fassmann allen Teilnehmerinnen für ihren Einsatz. Ewald Fassmann war nicht nur ein umsichtiger Turnierleiter, sondern sorgte auch wieder für wunderbare Preise für Spielerinnen, die von Vizepräsident Hans Anger überreicht wurden. Auch beim Abschlußblitzturnier gab es ein totes Rennen, das im Stichkampf Margit Klöck gegen Elisabeth Saler für sich entschied.

#### Ergebnisse der letzten Runden:

Fassmann - Atzmüller	0:1	Saler - Loitz	1:0
Wachlhofer - Klöck	0:1	Klöck - Hausknotz	1:0
Hausknotz - Saler	0:1	Atzmüller - Wachlhofer	1:0
Loitz - Brandstätter	0:1	Gratt - Fassmann	1:0
Gratt spielfrei		Brandstätter spielfrei	

#### Abschlußblitzturnier:

1. Margit Klöck	13	6. Maria Loitz	5
2. Elisabeth Saler	13	7. Sabine Wachlhofer	4,5
3. Johanna Atzmüller	11,5	8. Katharina Fassmann	2
4. Helga Gratt	11	9. Christlne Hausknotz	2
5. Vroni Brandstätter	10		



## Mühlviertler Meisterschaft:

### KOMMT ES ZU EINEM STICHKAMPF?

Eine Runde vor Schluß hat sich bei der Mühlviertler Meisterschaft in Gramastetten die Reihe der Sieganwärter wesentlich gelichtet. Drei Spieler - Mag. Franz Wakolbinger, Gerhard Niemand und Prof. Friedrich Hruschka haben nun alle Trümpfe in der Hand, das Turnier für sich zu entscheiden.

In der Schlußrunde lauten die Spitzenpaarungen: Niemand gegen Mag. Wakolbinger und Prof. Hruschka gegen Kurt Gielge.

### Tabellenstand:

1. Mag.F.Wakolbinger (Vwb)	6,5	Bauer (Reichenthal)	4
Niemand (Steyregg)	6,5	Brandstätter (Otth)	4
Prof.Hruschka (Vwb)	6,5	Hartl (Steyregg)	4
4. Kubioka (Vwb)	6	Stürmer (Traberg)	4
K.Gielge (Gramastetten)	6	48. Kern (Mauthausen)	3,5
Stocker (Vwb)	6	Strohofer (Fldk)	3,5
Lindner (Mauthausen)	6	Wartner (Gramast)	3,5
Jetzinger (Gramast)	6	W.Bayer (Ottensh)	3,5
Steininger (Pregarten)	6	Spitzl (Ottensheim)	3,5
10. G.Wakolbinger (Vwb)	5,5	G.Reichart (Steyregg)	3,5
Leitner (Gallneuk)	5,5	F.Umdasch (Reichent)	3,5
Ring. (Steyregg)	5,5	Marwan (Ottensheim)	3,5
Dr.Lichtenberger (Otth)	5,5	Hackl (Ottensheim)	3,5
14. Bochsansky (Freistadt)	5	H.Gratt (Ottensheim)	3,5
Ing. W. Gratt (Otth)	5	Th.Gratt jun. (Otth)	3,5
W.Wakolbinger (Vwb)	5	Würstl (Feldk)	3,5
J.Reichart (Steyregg)	5	Lammerstorfer (Gram)	3,5
Fenzl (Feldkirchen)	5	Schoissengeier (Rei)	3,5
Kaltenbach (Feldkir)	5	Reithmayr (Gramast)	3,5
G. Gielge (Gramast)	5	D.Niederhametner (Tr)	3,5
Düringer (Gallneuk)	5	K. Bayer (Ottensh)	3,5
Ing. Schöffl (Vwb)	5	Birklbauer (Freist)	3,5
Mag.Stadlbauer (Otth)	5	66. Pühringer (Freist)	3
Bödingbauer (Steyregg)	5	Lechner (Steyregg)	3
Ing.Wolfsegger (Preg)	5	Dr.Kaltenbrunner (Gr)	3
Herzog (Pregarten)	5	Peterbauer (Freist)	3
Dr. Seher (Otth)	5	Hauzenberger (Trab)	3
28. Mittermayr (Gallnk)	4,5	Luger (Ottensh)	3
Hochmayr (Steyregg)	4,5	72. Schwab (Freistadt)	2,5
Zauner (Feldkirchen)	4,5	Mayr (Feldkirchen)	2,5
Weinzierl (Mauthausen)	4,5	J.Niederhametner (Tr)	2,5
D. Umdasch (Reichenth)	4,5	Mascher (Vwb)	2,5
Fürst (Freistadt)	4,5	Atzmüller (Ottensh)	2,5
Palmetzhofer (Mauth)	4,5	Denkmaier (Gramast)	2,5
Plenoner (Steyregg)	4,5	Dolin (Gramastetten)	2,5
Priesner (Vwb)	4,5	Th.Gratt sen. (Otth)	2,5
Kepl (Ottensheim)	4,5	Huber (Mauthausen)	2,5
Lammer (Traberg)	4,5	81. Straub (Ottensheim)	2
39. Leimlehner (Steyregg)	4	Ehrenmüller (Trab)	2
DI Androsch (Ottensh)	4	83. Laßnig (Gramast)	1,5
Tanzmeister (Freistadt)	4	84. Kaluppa (Pregatten)	1
Döberl (Vwb)	4	Keplinger (Vwb)	1
Anibas (Freistadt)	4		



# Jugend-Gebietsmeisterschaften 1983

Nun ist auch die Gebietsmeisterschaft in Gebiet II beendet. Stand mit Ensberger von SV Vöcklabruck der Sieger bereits fest, wurde um die Plätze noch gekämpft. Den zweiten Platz sicherte sich der Gmundner Thallinger, Rang drei erreicht der Askö Vöcklabruck Spieler Bernhard. Das Abschlußblitzturnier sicherte sich ebenfalls Ensberger vor den beiden Pöllhuber und Thallinger. Turnierleiter Reinhard Beran konnte im Anschluß daran an die besten Jugendlichen schöne Pokale zur Verteilung bringen.

## 1. Runde:

Ensberger-spielfrei  
Schönleitner-Pöllhuber 0:1  
Thallinger-Bernhard 1:0  
Harringer-Mikstetter 0:1

## 3. Runde:

Schönleitner-spielfrei  
Thallinger-Ensberger 0:1  
Harringer-Pöllhuber 1:0  
Mikstetter-Bernhard 0:1

## 5. Runde:

Thallinger-spielfrei  
Harringer-Schönleitner 1:0k.  
Mikstetter-Ensberger 0:1  
Bernhard-Pöllhuber 0:1

## 7. Runde:

Harringer-spielfrei  
Mikstetter-Thallinger 0:1  
Bernhard-Schönleitner 1:0k.  
Pöllhuber-Ensberger 0:1

## 2. Runde:

Mikstetter-spielfrei  
Bernhard-Harringer 1:0k.  
Pöllhuber-Thallinger 0:1  
Ensberger-Schönleitner 1:0k.

## 4. Runde:

Bernhard-spielfrei  
Pöllhuber-Mikstetter 1/2  
Ensberger-Harringer 1:0  
Schönleitner-Thallinger 0:1

## 6. Runde:

Pöllhuber-spielfrei  
Ensberger-Bernhard 1:0  
Schönleitner-Mikstetter 0:1k.  
Thallinger-Harringer 1:0

Nr.	N A M E	Verein	1	2	3	4	5	6	7	Pkts	SB	Pkt	Rang
1	Ensberger Ulrich	SV Vöcklabruck		1	1	1	1	1	1	6	15,00		1
2	Schönleitner Herbert	Askö Ampflwang	0		0	0	0	0	0	0	0		7
	Thallinger Harald	SV Gmunden	0	1		1	1	1	1	5	10,00		2
4	Harringer Franz	ESV Attnang	0	1	0		0	0	1	2	2,50		6
5	Mikstetter Günther	Askö Vöcklabruck	0	1	0	1		0	1/2	2 1/2	3,25		5
6	Bernhard Wolfgang	Askö Vöcklabruck	0	1	0	1	1		0	3	4,50		3
7	Pöllhuber Alois	Askö Vöcklabruck	0	1	0	0	1/2	1		2 1/2	4,25		4

## Blitzturnier Endstand :

1. Ensberger Ulrich	SV Vöcklabruck	3,5
2. Pöllhuber Alois	Askö Vöcklabruck	3
3. Thallinger Harald	SV Gmunden	2,5
4. Bernhard Wolfgang	Askö Vöcklabruck	1
5. Mikstetter Günther	Askö Vöcklabruck	0

## Fortsetzung von Seite 1

Nach Überreichung eines Erinnerungsgeschenkes an seinen Linzer Aufenthalt eröffnet der Weltmeister das Turnier mit den ersten Zügen. Gespielt wird pro Partie mit einer Bedenkzeit von 2 Stunden für 45 Züge, dann Zeitgutbringung und Weiterspielen bis zum fallen der Klappen Karpow spielt - wie bei Uhrenhadikaps oder Simultan üblich - mit den weißen Steinen. Zügig spielt der trotz seiner 32 Jahre noch jugendlich wirkende Champion seine Eröffnungszüge herunter. Seine Ruhe, seine Bescheidenheit ohne jegliche Starallüren lassen den Doktor der Wirtschaftswissenschaften von Anfang an sympathisch erscheinen. Und seine enorme Spielstärke stellt er schon bei einigen Partien nach wenigen Zügen unter Beweis, erkämpft positionelle Vorteile und nötigt seine Kontrahenten die Bedenkzeit voll in Anspruch zu nehmen. Ja er findet sogar Zeit, zwischendurch einen kleinen Imbiß zu sich zu nehmen, ohne dadurch einen Zeitverlust in Kauf nehmen zu müssen. Schon nach drei Stunden hat er drei Punkte auf seinem Konto; Walter Braun kommt in Zeitschwierigkeiten und verliert nach 25 Zügen durch Zeitüberschreitung. Eine halbe Stunde später die erste Erfolgsmeldung für Oberösterreich: Karpow bietet dem Welser Andreas Druckenthauer remis an, das dieser unter lebhaftem Beifall der Zuseher akzeptiert. Der größte Erfolg bleibt aber dem Trauner Ernst Schüller vorbehalten: Nachdem er ein Remisangebot des Weltmeisters im 29. Zug bei etwas aktiverer Stellung abgelehnt hatte, zog sich dieser Wettkampf beträchtlich in die Länge. Alle übrigen Partien waren bis auf das Remis Druckenthauers bereits zugunsten des Weltmeisters entschieden, so daß sich Karpow nun ganz auf Schüller konzentrieren konnte. Aber der Trauner war glänzend disponiert, baute seinen Stellungsvorteil weiter aus und nach 81 Zügen war die Sensation perfekt: Weltmeister Karpow gibt in einem für ihn hoffnungslos gewordenen Endspiel auf! Herzlicher Applaus der Kiebitze, die den Partieverlauf gespannt auf dem Demonstrationstisch verfolgten, war der Dank für seine großartige Leistung. Der Endstand dieser Veranstaltung ist für die oberösterreichische Mannschaft sehr ehrenvoll: 6,5:1,5 für den regierenden Weltmeister.

### Karpow - Auer

1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. d4 cxd4 4. Sxd4 Sf6 5. Sc3 d6 6. Lg5 e6  
7. Dd2 Le7 8. o-o-o o-o 9. f4 Sxd4 10. Dxd4 Da5 11. Lc4 Ld7  
12. e5 dxe5 13. fxe5 Lc6 14. h4 Lc5 15. Df4 Sd5 16. Sxd5 Lxd5  
17. Lxd5 exd5 18. Kb1 d4 19. Td3 Tae8 20. Tg3 Kh8 21. Lh6 g6  
22. Df6+ 1:o.

Verbrauchte Zeit: Weiß: 46 Min., Schwarz: 1 St. 15 Min.

### Karpow - Braun

1. c4 f5 2. Sf3 Sf6 3. g3 d6 4. d4 e6 5. Lg2 Le7 6. o-o o-o  
7. Sc3 De8 8. Dc2 Dh5 9. e4 e5 10. dxe5 dxe5 11. Sd5 Ld8  
12. exf5 Lxf5 13. Db3 Lc8 14. Te1 Sc6 15. Lg5 Sg4 16. h5 Lxg5  
17. Sxg5 Sd4 18. Dd1 h6 19. Se7+ Kh8 20. Txe5 De8 21. Dxd4  
SxTe5 22. DxSe5 hxg5 23. hxg5 Lf5 24. Te1 Ld3 25. Dd4 1:o durch  
Zeitüberschreitung.

Verbrauchte Zeit: Weiß: 67 Min., Schwarz: 2 St.

### Karpow - Humer

1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. d4 cxd4 4. Sxd4 g6 5. c4 Sf6 6. Sc3 Sxd4  
7. Dxd4 d6 8. Lg5 Lg7 9. Le2 o-o 10. Dd2 Le6 11. Tc1 a5  
12. o-o Tc8 13. b3 Db6 14. Tfd1 Tfe8 15. Le3 Db4 16. f3 Sd7  
17. Sa4 Sc5 18. Sxc5 dxe5 19. f4 Dxd2 20. Txd2 b6 21. Tcd1 Ta8  
22. Lf3 a4 23. e5 Tac8 24. Lb7 Tc7 25. Td8 Tf8 26. Lf3 Tc8  
27. Txc8 Txc8 28. bxa4 Lxc4 29. Tb1 e6 30. Trb6 Ld5 31. a5 Lxf3  
32. gxf3 Lf8 33. a6 Ta8 34. Kf2 Le7 35. Ke2 Ld8 36. Tc6 Le7  
37. Kd3 Kg7 38. Kc4 g5 und zugleich Aufgabe.

Verbrauchte Zeit: Weiß: 1 St. 21 Min., Schwarz: 1 St. 51 Min.

### Karpow - Andreas Druckenthauer

1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. Lb5 a6 4. La4 Sf6 5. o-o Sxe5 6. d4 b5  
7. Lb3 d5 8. dxe5 Le6 9. c3 Lc5 10. Sbd2 o-o 11. Lc2 Lf5 12.  
Sb3 Lg6 13. Sfd4 Lxd4 14. cxd4 a5 15. Le3 a4 16. Sd2 f6  
17. f4 fxe5 18. fxe5 Txf1+ 19. Sxf1 De7 20. Tc1 a3 21. bxa3  
Sa5 22. Lb3 Sc4 23. a4 b4 24. De1 Sc3 25. Ld2 Sxa4 26. Lxb4 c5  
27. dxc5 Sxb2 28. Dc3 Kh8 29. Lxc4 Sxc4 30. a3 Sxe5 31. Te1  
Te8 32. Sg3 Df6 33. Kh1 h5 34. Tf1 Dh4 35. Sf5 Dg5 remis.

Verbrauchte Zeit: Weiß: 1 St. 58 Min., Schwarz: 1 St. 32 Min.

### Karpow - Felsberger

1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sf3 Lb4+ 4. Sbd2 c5 5. a3 Lxd2+ 6. Dxd2  
cxd4 7. Dxd4 Sc6 8. Dc3 o-o 9. b4 Se4 10. Dc2 d5 11. e3 Ld7  
12. Ld3 Te8 13. Lb2 f5 14. Db3 dxc4 15. Lxc4 De7 16. Td1 Sd6  
17. Le2 Ted8 18. b5 Sb8 19. a4 Se4 20. o-o Lc8 21. La3 Sc5  
22. De4 b6 23. Txd8 Txd8 24. Tc1 Sd7 25. Sd4 Lb7 26. Sc6 Lxc6  
27. bxc6 Sb8 28. Lxc5 bxc5 29. Dxc5 Dc7 30. g3 e5 31. e4 fxe4  
32. Dc4+ Kh8 33. Dxe4 h6 34. Ld3 Kg8 35. Dh7+ Kf7 36. Lg6+ 1:o.

Verbrauchte Zeit: Weiß: 1 St. 16 Min., Schwarz: 1 St. 57 Min.

### Karpow - Kargl

1. c4 Sf6 2. Sc3 g6 3. d4 Lg7 4. e4 d6 5. f3 a6 6. Le3 c6 7. Ld3  
b5 8. Sge2 Sbd7 9. o-o o-o 10. Dc2 Lb7 11. Kh1 e5 12. Tfd1  
De7 13. d5 exd5 14. Sxd5 sxd5 15. cxd5 Tfc8 16. Dd2 Sc5 17. Lc2  
Dd8 18. Tdc1 Lf6 19. Sg1 Tcb8 20. Sh3 Lc8 21. Sf2 Ld7 22. Ld1  
Te8 23. Tc2 Df8 24. Tac1 Ld8 25. Lc5 dxc5 26. Sd3 Le7 27. Sxe5  
Le8 28. f4 f5 29. exf5 gxf5 30. Lf3 Ld6 31. b3 Ta7 32. Dd3 Te7  
33. Te1 Lg6 34. Te2 Tce8 35. g3 Kg7 36. a4 Lxa4 37. Lxa4 Df6

38. Sxg6 hxc6 39. Dxa6 Dc3 40. Kg2 Txe2+ 41. Txe2 Txe2+  
 42. Lxe2 Dd2 43. Dd3 Db4 44. Dc4 Dd2 45. Kf3 Kf6 46. Dd3 De1  
 47. Kg2 Db4 48. Dc2 g5 49. fxg5+ Kxg5 50. Ld3 Bd4 51. Lxf5  
 Dxd5+ 52. Le4 Dd4 53. h4+ Kh6 54. Dc1+ Kg7 55. Da5+ Kf8 56. Dd8+  
 Kg7 57. Dd7+ Kf6 58. Df5+ Ke7 59. Ld5 Kd8 60. De4 Dg7 61. Dd3  
 Kd7 62. a5 1:o.

### Karpow - Schüller

1. e4 d5 2. exd5 Dxd5 3. Sc3 Da5 4. d4 c6 5. Sf3 Lf5 6. Le4  
 e6 7. o-o Sbd7 8. Te1 Le7 9. Ld2 Dc7 10. Dc1 Sgf6 11. Lf4 Ld6  
 12. Lxd6 Dxd6 13. Lb3 o-o 14. h3 Tcd8 15. De3 Sb6 16. Tcd1 Sbd5  
 17. Dd2 h6 18. Se2 Se4 19. Da5 b6 20. Da6 Sb4 21. Da3 a5  
 22. c3 Ta8 23. Se5 Tfb8 24. Sf4 c5 25. f3 Sf6 26. dxc5 Dxc5+  
 27. Kh1 Sa6 28. Da4 Df2 29. Sfd3 Dg3 30. Df4 Dxf4 31. Sxf4 Sc5  
 32. Sc6 Tb7 33. Lc4 g5 34. g4 Lc2 35. Td8 La4 36. Sd8 Td7  
 37. Txd7 Lxd7 38. Sxe6 fxe6 39. Sxe6 Lxe6 40. Lxe6+ Kf8  
 41. Lc4 Ta7 42. Tb1 a4 43. Kg2 Td7 44. Kg3 Te5 45. h4 Ke7  
 46. hxc5 hxc5 47. Td1 b5 48. Lxb5 Scc4+ 49. fxe4 Txb5  
 50. Td4 Txb2 51. Txa4 Tc2 52. Ta5 Ke6 53. Ta6+ Ke5 54. Ta5+  
 Ke6 55. Ta6+ Kf7 56. Ta5 Txc3+ 57. Kg2 Sxe4 58. Te5 Tg3+  
 59. Kh2 Txc4 60. a4 Kf6 61. Tb5 Sd2 62. a5 Sf3+ 63. Kh3 Tg1  
 64. Tb4 Kf5 65. Tb5+ Kg6 66. Tb6+ Kh5 67. Tb5 Ta1 68. Kg2 Ta3  
 69. Tc5 Kg4 70. Tc4+ Kf5 71. Tc5+ Se5 72. Tb5 g4 73. Td5  
 Ke4 74. Tb5 Sg6 75. Tb4+ Kf5 76. Tb5+ Kf4 77. Tb4+ Kg5  
 78. Tb5+ Kh4 79. Tf5 Ta2+ 80. Kf1 Kg3 81. Fe1 Sh4 o:1

### Karpow - Wallner

1. d4 Sf6 2. c4 g6 3. Sc3 Lg7 4. g3 o-o 5. Lg2 d6 6. Sf3 Sbd7  
 7. o-o e5 8. h3 c6 9. e4 Db6 10. d5 cxd5 11. exd5 Se5 12. Te1  
 Ld7 13. Tb1 a5 14. Le3 Tac8 15. Sd2 Dc7 16. Lf1 Sh5 17. Tc1  
 Dd8 18. Sb5 Le8 19. a4 f5 20. Lxc5 dxc5 21. Sc4 Lxb5 22. axb5  
 fxe4 23. d6 Df3 24. Tc2 Kh8 25. Lg2 Dd8 26. Txe4 Sf6 27. Txe5  
 Sd7 28. Te7 Tb8 29. Dg4 Sb6 30. Td2 Sxc4 31. Dxc4 Db6 32. Le4  
 Ld4 33. Dd5 Tbd8 34. Txd4 1:o.  
 Verbrauchte Zeit: Weiß: 1 St. 28 Min., Schwarz: 1 St. 42 Min.

jw

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Landesverband Oberösterreich  
 des österreichischen Schachbundes.

Für den Inhalt verantwortlich:

J O S E F W A C H L H O F E R, Sandgasse 304, 4222 St. Georgen/a.d.G.

## BEIHALDUNG

zur 1. Perger SCHACH - STADTMEISTERSCHAFT 1983

Veranstalter:

SCHACHCLUB PERG

Spieltag:

19. Juni 1983 Beginn: 8 Uhr

Spielort:

Sportsaal der Arbeiterkammer Perg

Spielberechtigt:

Die Perger Stadtmeisterschaft im Schnellschach wird als offenes Turnier ausgetragen.  
Es kann sich daher jeder beteiligen.

Austragungsart:

7 Runden "Schweizer System" (90 min. Bedenkzeit). Es gelten die Blitzregeln!

Nennschluß:

19. Juni 1983 8 Uhr  
Vor Anmeldung bis 5. Juni 1983 werden im Gasthaus Moser (Tel. 0 7262 8023) entgegen genommen.

Nenngeld:

Voranmeldung 40.-  
bei Nennschluß 60.-

Wertung:

1. Erzielte Punkte
2. Buchholz - Punkte
3. höhere Anzahl der Siege

Preise:

Pokale, Urkunden und Warenpreise soweit vorhanden.

Turnierleitung:

Josef Wachlhofer  
Das Schiedsgericht entscheidet über alle Unstimmigkeiten.

# E I N L A D U N G

Aus Anlaß der Markterhebung der Gemeinde  
VORCHDORF laden wir zum



## INTERNATIONALEN EINZEL-BLITZTURNIER

ein.

- Turnierbeginn:** 4. Juni 1983, 8,30 Uhr  
**Spielort:** Gasthof Ziegelböck, Vorchdorf, Großer Saal  
**Nenngeld:** S 70.- pro Teilnehmer  
**Spielregeln:** Regeln für Blitzschach der FIDE sowie Bestimmungen der TuWO des ÖSB mit den zuletzt gültigen Änderungen und Ergänzungen.  
**Austragungsart:** Blitzturnier mit 5 Min. Bedenkzeit in Form eines Rundenturniers in mehreren Gruppen mit Vor- und Endrunden.  
**Spielmaterial:** Wir ersuchen, für jeden zweiten Spieler eine Uhr und eine Schachgarnitur mitzubringen.  
**Preise:** Platz 1: S 1500.- plus Rangurkunde  
 Platz 2: S 1100.- plus Rangurkunde  
 Platz 3: S 800.- plus Rangurkunde  
 Platz 4-6: Pokal plus Rangurkunde  
**Weitere Preise:** Pokale bzw. Sachpreise für die Gruppensieger und soweit vorhanden für die Nächstplatzierten jeweils mit Erinnerungsurkunden.  
**Turnierleitung:** Landesspielleiter Hans Anger  
**Anmeldung:** Im Interesse einer reibungslosen Organisation erbitten wir Ihre Meldung ehestmöglich. Nachmeldungen nur bis 1/2 Stunden vor Turnierbeginn möglich.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

Diol.-Ing. Erich Heinz  
 (Schriftführer)  
 Moosbergweg 3  
 4810 Gmunden  
 Tel. 07612/25334

Paul Przybylo  
 (Obmann)  
 Bahnhofstraße 35  
 4655 Vorchdorf  
 Tel. 07614/202

## Rahmenprogramm zum Blitzturnier:

**Donnerstag, 2. Juni:** Eintreffen der Teilnehmer. Treffpunkt: Gasthof Ziegelböck, "Hoftaverne", Vorchdorf. - Abends offizielle Begrüßung der Gäste durch Vertreter der Gemeinde. Anschließend gemütliches Beisammensein zum "Kennenlernen".

**Freitag, 3. Juni:** Ausflug: Bei Schönwetter Fußwanderung zum Laudachsee oder Hongar oder Langbathseen oder Traunkirchner Sonnstein. Bei Schlechtwetter: Eishöhlen oder Salzbergwerk (Anfahrt jeweils mit Privat-Pkw). Abends: Rimplerlpartie.

**Samstag, 4. Juni:** Blitzturnier. Für Nicht-Schachspieler Gelegenheit zu Wanderungen, Bootsfahrten, Minigolf u.ä. Abends: Ehrung der Sieger und gemütliches Beisammensein je nach Teilnehmer mit Programm.

**Sonntag, 5. Juni:** Frühschoopen im Gasthof Ziegelböck.

# E I N L A D U N G

=====

zum  
Einzelblitzturnier mit Mannschaftswertung  
der Sektion SCHACH - ASK St.Valentin  
anlässlich der Stadterhebung

SPIELORT: Gasthof GÜRTLER - Nibelungenhof Langenhart

TURNIERBEGINN: Samstag, den 11.Juni 1983, 13,30 Uhr

NENNUNGSSCHLUSS: 13,00 Uhr

AUSTRAGUNGSART: Blitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit

SPIELREGELN: Blitzschach-Regeln der F.I.D.E., sowie den Bestimmungen der TuWKO des ÖSB mit den zuletzt gültigen Änderungen und Ergänzungen.

NENNGELD: S 50,-- pro Spieler

PREISE: MANNSCHAFTSWERTUNG:

1.Platz S 1.200,--

2. -"- S 800,--

3. -"- S 600,--

4. -"- S 400,--

sowie Urkunden

EINZELWERTUNG:

Platz 1 - 4: Pokale und Urkunden

SPIELMATERIAL: Für je 2 Spieler zwei komplette Schachgarnituren und zwei Uhren und eine Reserve mitzubringen.

TURNIERLEITUNG: Herr Landesspielleiter Hans ANGER.

Die Schachsektion ASK-St.Valentin würde sich freuen auch Sie bei unserem Turnier begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen

Sektion Schach ASK St.Valentin

per Sektionsleiter  
*Scharnlechner*

ASK Steyr-Werke  
St. Valentin  
Sektion: Schach

E I N L A D U N G  
zum  
BLITZTURNIER für VIERERMANNSCHAFTEN  
des SC Traun 67  
anlaßlich der Trauner Sportwoche 83

**Spielort:** Volksheim Traun, Neubauerstr. 11, Traun  
(nähe Hauptplatz), großer Saal

**Turnierbeginn:** Samstag, 25. Juni 1983, 14.00 Uhr

**Nennungsschluß:** Vor Turnierbeginn, spätestens jedoch bis  
13.30 Uhr, oder vorher schriftlich an den  
SC Traun 67, E.Schüller, Markusstr.27,  
4050 Traun

**Spielregeln:** Regeln für Blitzschach der FIDE, sowie  
Bestimmungen der TuWo des ÖSB mit den  
zuletzt gültigen Änderungen und Ergänzungen.

**Austragungsort:** Blitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit;  
Mannschaftsaufstellung nach starrer Liste.

**Spielmaterial:** Pro Mannschaft sind unbedingt 2 komplette  
Garnituren (Turniergröße) und 3 intakte  
Uhren mitzubringen.

**Turnierleitung:** Wilhelm Kirchmayr und Kath. Fassmann

**Nenngeld:** öS 50,- pro Spieler

**Preise:** Liga- und Klassenwertung

1.Preis öS 2.000,--

2.Preis öS 1.000,--

3.Preis öS 400,--

sowie Pokale soweit vorhanden!

Die Stadtgemeinde Traun (Sportreferat) sowie die Klub-  
leitung des SC Traun 67 würde sich freuen, auch Sie  
bei unserem Turnier begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen

Ihr

